

# Ostern 2025

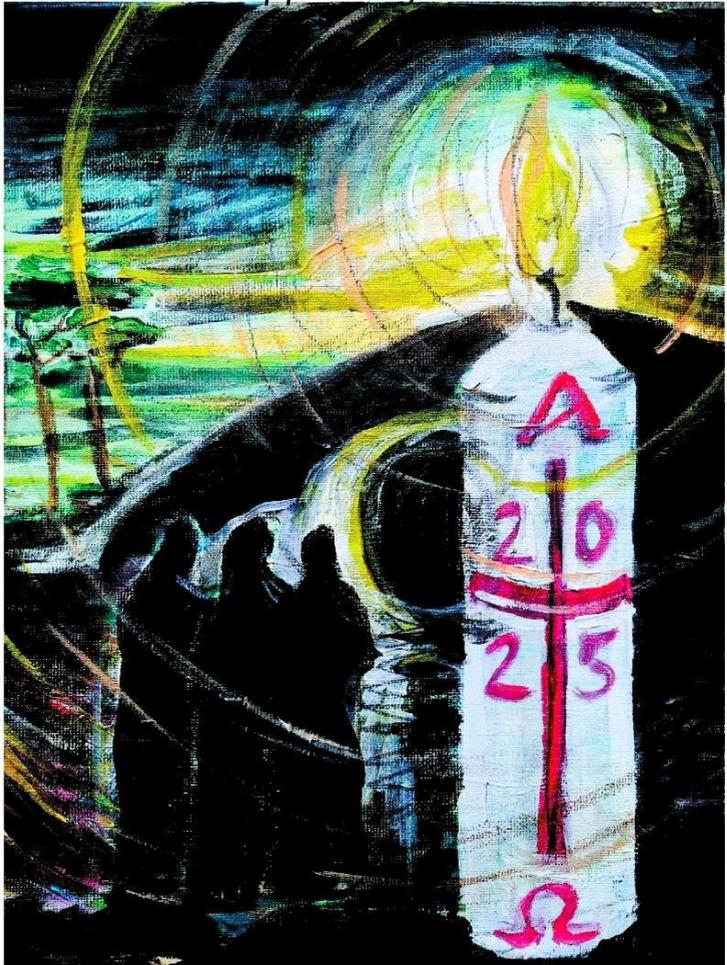
St. Gertrud \* Lohne

20. April 2025 – Hochfest der Auferstehung unseres  
Herrn Jesus Christus

21. April 2025 – Ostermontag

27. April 2025 – 2. Ostersonntag (Weißer Sonntag)

*Doppelausgabe*



# *Zum Hochfest*

Wir alle sind „Auferstehungsbilderbedürftige“ (Peter Handke). Wir müssen „geweckt werden für einen anderen Tag“ (Handke). Was ist die frohe Botschaft des Ostersonntags, nach dem Rausch der ‚Nacht aller Nächte‘, der Osternacht? Die Osterbotschaft geht nicht unmittelbar zu Herzen wie die Weihnachtsbotschaft; sie ist sperrig, fremd, überfordernd, unabsehbar, unfassbar. Wohl auch darum hat das Hauptfest der Christenheit seine Zentralstellung im Glaubensbewusstsein der Kirche und in der Wahrnehmung der säkularen Gesellschaft verloren. Wir erleben – anders als zur Weihnacht – die Erosion dieses schönsten Glaubensfestes.

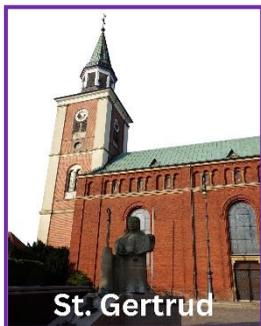
Vielen ist in Kriegs- und Krisenzeiten nicht nach ‚Frohe Ostern‘ zumute. Manche erfasst eher eine „Ostermorgen-Melancholie“ (Veronika Hoffmann). So viel Karfreitag – wohin man auch blickt! Der Himmel scheint entzaubert! Überall die Fußstapfen der Gewalt, des Terrors, des Krieges, des Todes in dieser Welt. Sollte Ostern nicht das lautstarke Trotzdem der Christen sein, das Sich-Aufbäumen der Hoffnung? Für die schön-schwere Botschaft von Ostern, das Ja zur leiblichen Auferstehung, muss man einen wahrhaft ‚gesegneten‘ Glauben haben! Was verlieren wir, wenn wir der Osterbotschaft keinen Glauben mehr schenken, wenn uns nichts mehr fehlt, wenn uns kein Stein mehr vom Herzen fällt? Wie kann das Osterfest uns neue Perspektiven schenken und auch für Nichtfromme und Nicht-(mehr-)Glaubende eine Ermutigung sein? Ostern ist ein beunruhigendes Fest, denn der Ruhetag des Ursontags ist der Unruhetag Gottes, die Stunde Seiner Schwerstarbeit auch an der traurigen Seele der Maria Magdalena. Heute müssen wir rausrücken mit der Sprache unserer Hoffnung und erzählen, was uns bewegt. Irritiert, ‚überrumpelt‘ mich das Unvorhergesehene des Handelns Gottes? Wie sehr hat mich das ‚dunkle Feuer‘, der unsagbare Glanz der hinter uns liegenden Nacht angesteckt? Und doch ist die Ostermesse, gerade ein Frühgottesdienst (vielleicht sogar mit einer Station auf dem Friedhof, wo es die Ortsverhältnisse und das Wetter ermöglichen), für viele Christen die schönste Stunde des Jahres, die Ahnung einer unbeschreiblichen Überraschung, die Gott, der „fernahe Liebhaber“ (Marguerite Porète) für uns alle bereithält. Wir wollen Ostern mit den Augen und der liebenden Leidenschaft Maria Magdalenas sehen, die sich ausstreckt nach Ihm, Ihn durch den Tränenschleier erkennt und ihre „Magdalenensekunde“ (Patrick Roth) erlebt. „Der Heilige Geist macht Maria Magdalena zur Apostolin der Apostel“ (Dieses Wort wird Augustinus zugeschrieben). Papst Franziskus hat 2016 den Gedenktag dieser Osterzeugin am 22. Juli in den Rang eines Festes erhoben. Die alte Ostersequenz (GL 320) sollte uns angesichts dieser umwerfenden „Neuigkeit“ auf den Lippen liegen.



Der ganzen Gemeinde und allen Ostergästen in Lohne wünschen wir ein frohes und hoffnungsgeladenes OSTERFEST

Pfarrer Rudolf P. Büscher, Domkapitular  
Pastoralreferentin Beatrix Thobe  
Pastoralreferentin Greta von Keitz  
Pastoralreferentin Frauke Kühling  
Pater Louis Parappuram MSFS  
Pater Jos Houben SDS  
Pater Dietmar Brüggemann ofm  
Pfarrer em. Josef Nieberding  
Diakon Franz-Josef Kröger  
Diakon Ulrich Taphorn  
Diakone em. Aloys Espelage und Bernhard gr. Klönne  
und die Frauen und Männer aus dem Pfarreirat und dem Kirchenausschuss  
St. Gertrud.

# OSTERN - Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus © - 20. April 2025



## 08.15 Uhr Feier der Auferstehung

Weihe des Osterfeuers und Entzünden der Osterkerze  
Exsultet (Osterlob)  
Taufwasserweihe  
Eucharistiefeier

10.00 Uhr Festhochamt

Es singt: Gemeinschaftsmesse St. Gertrud

## St. Elisabeth Haus:

09.30 Uhr Ostermesse



## 21.00 Uhr FEIER DER OSTERNACHT

Weihe des Osterfeuers (vor der Kirche)  
Einzug in die dunkle Kirche (lumen Christi)  
Exsultet (Osterlob)  
Wortgottesdienst  
Eucharistiefeier  
Taufwasserweihe

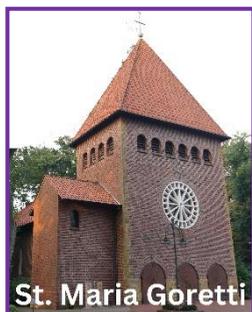
*Es singt: Kantorei St. Josef*

11.15 Uhr hl. Messe



## 09.30 Uhr Festhochamt

Es singt: Gem. Chor Harmonie



## 07.00 Uhr FEIER DES OSTERMORGENS

Beginn beim Kreuz auf dem Friedhof  
Einzug in die Kirche  
Osterlob  
Eucharistiefeier

# Kollekte: Osterschmuck der Kirchen

## Ostermontag © - 21. April 2025

*Jesus, wir bitten dich inständig:*

*Bleibe bei uns; denn es wird bald Abend. Und du bleibst bei uns und stärkst uns mit der Kraft deines Wortes und deiner Liebe.*

*Du wohnst unter uns und lebst mit uns.*

*Du leidest und du freust dich mit uns.*

*Du lässt uns niemals allein.*

*Du teilst in Treue unser Schicksal.*

*Danke, Jesus, für deine Freundschaft.*

Gebet: Theo Schmidkonz SJ / Bild: Sieger Köder, Emmaus. Oberstaufen



**St. Gertrud:**

08.15 Uhr hl. Messe

10.00 Uhr Hochamt

**St. Josef:** 11.15 Uhr Familiengottesdienst „Du kannst auf Gott vertrauen!“ - mit Ostereiersuche

**Kroge Herz-Jesu:** 09.30 Uhr hl. Messe

**St. Maria Goretti:** 11.00 Uhr hl. Messe (Chorgemeinschaft)

*Kollekte: Unterhaltung der Gottesdienste*

Auf dem Weg nach Emmaus,  
bloß weg von Jerusalem,  
der Trauer den Rücken zuwenden,  
irgendwo neu beginnen.

Einfach alleine sein,  
einander Trost spenden,  
sich aussprechen,  
miteinander schweigen.

Sich hineindrängend,  
die Zweisamkeit zerstörend,  
seltsame Fragen stellend,  
plötzlich gemeinsam unterwegs seiend.

Gemeinschaft erfahren,  
einen neuen Horizont entdecken,  
andere Worte finden,  
endlich den Sinn erkennen.

Zwei Männer auf dem Weg,  
hin nach Jerusalem,  
die Freudenbotschaft verkünden,  
das Leben neu wagen.

Unterwegs ins Leben,  
mit dem Lebenden,  
mit brennenden Herzen.

# Weg

Und siehe, am gleichen Tag waren zwei von den  
Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus,  
das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist.

(Lk 24,13)

Für heute:  
Ich unternehme einen Spaziergang  
und überlege mir, was ich aus der  
vergangenen Fastenzeit und von  
den Osterfeierlichkeiten mit in  
meinen Alltag nehmen möchte.

OSTERMONTAG

## **Bereitschaftsdienst der Priester**

Montag, 21. April 2025 – Montag, 28. April 2025

**Pater Dietmar Brüggemann ofm, Tel.: 05492/982074 oder Mobil:  
0151/61494653**

Bitte rufen Sie ggfs. das **Krankenhaus** an. ☎ 81-0

### **Dienstag, 22. April 2025**

Dienstag der Osteroktav

**Kroge Herz-Jesu:**

08.15 Uhr hl. Messe

**St. Gertrud:**

19.30 Uhr Abendmesse

6-Wochen-Gedenken für die + Agnes Rießelmann

### **Mittwoch, 23. April 2025**

Mittwoch der Osteroktav

*Der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen in diesem Jahr*

**St. Anna-Klus:**

08.30 Uhr hl. Messe

**Brockdorf Maria Goretti:**

19.00 Uhr Abendmesse

### **Donnerstag, 24. April 2025**

Donnerstag der Osteroktav

*Der g des hl. Fidelius von Sigmaringen entfällt in diesem Jahr.*

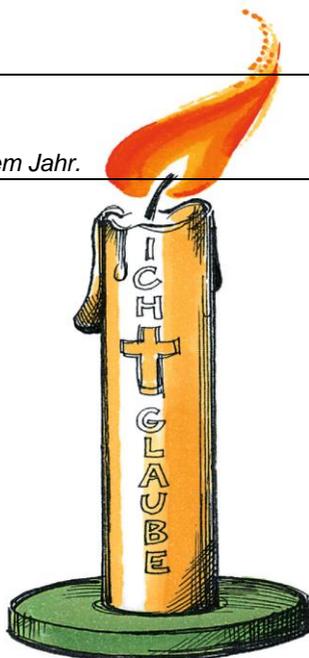
**St. Gertrud:**

08.15 Uhr hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

**St. Elisabeth Haus:**

15.45 Uhr Wortgottesdienst



**Freitag, 25. April 2025**

Freitag der Osteroktav

*Das F des hl. Markus entfällt in diesem Jahr*

**St. Josef:**

08.30 Uhr hl. Messe

**Kroge Herz-Jesu:**

08.15 Uhr hl. Messe

**Samstag, 26. April 2025**

Samstag der Osteroktav

**St. Gertrud:**

09.00 Uhr Wortgottesdienst zur Erstkommunion (Versöhnung)

**St. Josef:**

17.00 Uhr Vorabendmesse

6-Wochen-Gedenken für die + Elisabeth Schlarmann

18.15 Uhr hl. Messe in **italienischer Sprache**

**Brockdorf Maria Goretti:**

19.00 Uhr Vorabendmesse

In Jerusalem  
bejubelt und freudig von den Menschen willkommen geheißen.  
Misstrauisch aus dem Weg geräumt von den Mächtigen,  
verachtet, von jenen, die die Botschaft nicht verstanden,  
endete Dein Weg scheinbar am Kreuz.

Danke für Deinen Mut.  
Danke für Deine Vergebung.  
Danke für Deine Auferstehung.  
Danke für die tiefe Gewissheit, der Himmel ist offen!

Gisela Glas

## 2. Sonntag der Osterzeit © - 27. April 2025



08.15 Uhr hl. Messe  
10.00 Uhr Hochamt



17.00 Uhr Vorabendmesse  
6-Wochen-Gedenken für die + Elisabeth Schlarmann  
11.15 Uhr hl. Messe



09.30 Uhr Hochamt  
10.30 Uhr Tauffeier  
Das **Sakrament der Taufe** empfängt:  
Fiete Paul Varnhorn



19.00 Uhr Vorabendmesse  
15.00 Uhr Tauffeier  
Das **Sakrament der Taufe** empfangen:  
Leon Heinrich Behrens  
Alma Kolbeck  
Charlotte Nickel

**Kollekte: Unterhaltung der Gottesdienste**

## Bereitschaftsdienst der Priester

Montag, 28. April 2025 – Montag, 28. April 2025

**Pater Louis MSFS, Tel.: 7094-22 oder Mobil: 01515 0280 722**

Bitte rufen Sie ggfs. das Krankenhaus an. ☎ 81-0

### Z W E I T E R   S O N N T A G   D E R   O S T E R Z E I T

27. April 2025

#### Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 5,12-16

2. Lesung: Offenbarung  
1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium:  
Johannes 20,19-31



Ilidiko Zavrakidis

» Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

### Montag, 28. April 2025

Montag der 2. Woche der Osterzeit

Hl. Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien g

Hl. Ludwig Maria Grignon de Monfort, Priester g

#### **St. Elisabeth Haus:**

10.00 Uhr hl. Messe

### Dienstag, 29. April 2025

Dienstag der 2. Woche der Osterzeit

**Hl. Katharina von Siena Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas - FEST**

#### **Kroge Herz-Jesu:**

08.15 Uhr hl. Messe

**St. Gertrud:** 19.30 Uhr Abendmesse

### Mittwoch, 30. April 2025

Mittwoch der 2. Woche der Osterzeit

H., Pius V., Papst

**St. Anna-Klus:** 08.30 Uhr hl. Messe

**Brockdorf Maria Goretti:** 19.00 Uhr Abendmesse

**St. Gertrud:** 18.30 Uhr Rosenkranzgebet – Kolping St. Gertrud

## **Donnerstag, 1. Mai 2025**

Donnerstag der 2. Woche der Osterzeit

*Hl. Josef, der Arbeiter*

## **St. Josef: Hochfest der Kirchweihe (66)**

**St. Gertrud:**

**Keine** hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

**St. Josef**

**10.00 Uhr Festhochamt**



*Am 30. April und 1. Mai 1959 hat der damalige Weihbischof und spätere Bischof von Münster, Heinrich Tenhumberg, die Kirche konsekriert und sie in den Rang einer Pfarrkirche erhoben.*

*So feiern wir in diesem Jahr den 66. Jahrestag der Kirchweihe.*

## **Herz-Jesu-Freitag, 2. Mai 2025**

Freitag der 2. Osterwoche

***Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer G***

**St. Josef:**

08.30 Uhr hl. Messe mit Sakramentalem Segen (Gemeinschaftsmesse Kfd St. Gertrud und St. Josef)

**Kroge Herz-Jesu:**

08.15 Uhr hl. Messe

**St. Maria Goretti:** 15.00 Uhr Maiandacht für die Senioren

**Kollekte: Diaspora-Priesterhilfe**

**Samstag, 3. Mai 2025**

Samstag der 2. Woche der Osterzeit

**Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel – FEST**

**St. Gertrud:**

11.00 Uhr Tauffeier

Das **Sakrament der Taufe** empfangen:

Levke Heitmann - Theodor Lamping - Martha Westendorf

14.00 Uhr **Trauung** und Wortgottesdienst für Fabian Becker und Viviane Pratas Santa Barbara

**Kroge Herz-Jesu:** 08.15 Uhr hl. Messe

**St. Josef:** 17.00 Uhr Vorabendmesse

**Brockdorf Maria Goretti:** 19.00 Uhr Vorabendmesse

Foto: Peter Kane



Am 1. Mai feiert die Kirche den Gedenktag „Josef, der Arbeiter“. Josef wurde schon sehr lange als Patron der Arbeiter verehrt. Seine Bedeutung wuchs im Zuge der um sich greifenden Industrialisierung und auch als Antwort auf die wachsende Bedeutung des Sozialismus‘ und seines Einflusses auf die Arbeiterschaft im 19. und 20. Jahrhundert. 1955 verkündete Papst Pius XII. den 1. Mai als Fest für Josef, den Arbeiter.

## Dann ist Auferstehung

Wenn einer ausbricht aus dem Alltagstrott, dem ewigen Einerlei von Arbeit und Pflichten, dann ist ihm ein Stein vom Herzen gefallen, dann ist Auferstehung.

Wenn einer im Gewöhnlichen dem Leben endlich sein Recht gibt, mit seinen Überraschungen und Unsicherheiten und unvorhersehbaren Veränderungen, dann ist ihm ein Stein vom Herzen gefallen, dann ist Auferstehung.

Wenn eine aufbricht aus dem Gefühl der Nutzlosigkeit, ausbricht aus Trauer über verpatzte Gelegenheiten, eigenem Versagen oder enttäuschenden Verlusten, dann ist ihr ein Stein vom Herzen gefallen, dann ist Auferstehung.

Wenn eine das Leben neu sehen lernt mit seinen Schönheiten und Chancen, wenn also eine aufhört, nur immer auf das zu starren, was gewesen ist, was sie bedrückt und bedrängt, wenn sie offen wird für das Leben mit andern, dann ist ihr ein Stein vom Herzen gefallen, dann ist Auferstehung.

Aus: Laacher Messbuch 2012, Katholisches Bibelwerk, Stuttgart



J. Mahler

**Ich wünsche dir** ein fröhliches Osterfest, und dass du dich freuen kannst an allem, was jetzt wieder wachsen und blühen und gedeihen will. Ich wünsche dir aber vor allem, dass der Sinn dieses Festes dir nicht ganz fremd bleibt. Und der liegt ja darin, dass wir über den Lauf des Jahres oder eines Lebens hinaus denken in die Zukunft, die erst noch kommt. Ostern ist Auferstehung. Man hat lange gemeint, Glaube an ein Leben nach dem Tod vertrage sich nicht mit vernünftigen Denken. Aber diese Zeit haben wir zum Glück hinter uns. Man braucht kein Träumer zu sein, um zu wissen, dass in uns und um uns her eine unendlich vielschichtige Welt ist voll Lebendigkeit und Licht. Und dass Gott uns Menschen für unendlich mehr bestimmt hat, als wir mit unseren kleinen Händen fassen können. Jörg Zink



A. Naumann

# #SINNFLUENCER

## Konstantin der Große

Fast 300 Jahre ist das Christentum eine Religion im Untergrund; eine Religion, die – mal intensiver, mal weniger – Verfolgungen vonseiten des römischen Staates ausgesetzt ist. Das ändert sich im Oktober 312. Der römische Kaiser Konstantin hat in der Auseinandersetzung mit seinem Konkurrenten Maxentius eine Vision: Unter dem „Chi-Rho-Zeichen“ – eine Kombination der beiden griechischen Buchstaben „Chi“ und „Rho“, die die Anfangsbuchstaben des Namens „Christus“ darstellen – soll er den Kampf um das Reich gewinnen. So geschieht es. Mit diesem Zeichen auf den Schilden seiner Soldaten schlug er im Oktober 312 an der Milvischen Brücke vor den Toren Roms das zahlenmäßig weit überlegene Heer des Maxentius. Danach konnte Konstantin in Rom einziehen und zum Kaiser in der Westhälfte des Römischen Reiches aufsteigen. Mit der Ära Konstantins endeten die Christenverfolgungen. Der Kaiser tolerierte die Christen und begünstigte sie – auch wenn er weiterhin dem antiken Sonnengott huldigte und sich erst auf dem Sterbebett taufen ließ. Durch diese Entwick-

lungen war die damals schon im ganzen Römischen Reich verbreitete christliche Kirche zum ersten Mal in der Lage, auf einem reichsweiten Konzil die theologischen Streitigkeiten zu klären, die in den letzten Jahrzehnten entstanden waren. Kaiser Konstantin, der sich selbst als „Bischof der Bischöfe“ begriff und die stabilisierende Funktion des Christentums für sein Reich nutzen wollte, griff diese Idee auf und lud zum ersten ökumenischen Konzil der Kirchengeschichte 325 in die Stadt Nicäa (heute Iznik, Türkei) ein.



*Kaiser Konstantin, der die Hagia Sophia hält*

# Nachrichten für die ganze Pfarrei

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Lohne**

**Montags und dienstags ist das Pfarrbüro geschlossen! (auch telefonisch nicht erreichbar)**

Mittwoch, Donnerstag und Freitag von **8 - 12 Uhr.**

**Mittwoch und Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nicht während der Schulferien)**

Spendenkonto: **DE65 2805 0100 0072 3218 88**

Bitte **immer** den Verwendungszweck und die genaue Adresse für die Zustellung einer Spendenquittung angeben, falls gewünscht.



**Ursula Katharina Macke (83), An der Heide 4, + am 20. Februar 2025.**

**Agnes Franziska Olberding (83), Am Heerweg 7, + am 7. April 2025**

## **Kollektenergebnisse:**

So 30.03.25: **441,52 €** (*Unterhaltung der Gottesdienste*)

HJF 04.04.25: **107,60 €** (*Diaspora-Priesterhilfe*)

**Misereor 14.790,61 €** (*bislang*)

## **Gruppe alleinstehende Frauen**

Am Sonntag, den 4. Mai besuchen wir das Tuchmachermuseum in Bramsche. Abfahrt ist um 14.00 Uhr ab Sportklause in Kroge-Ehrendorf. Bei Rückkehr werden wir hier zum Essen einkehren. Anmeldungen bis zum 30. April unter Tel.: 05492/3834 und Tel.: 05492/1336.

**Osterkerzen sind in den Kirchen erhältlich.**

## **Hl. Messe in italienischer Sprache**

Am Samstag, 26. April 2025, findet um 18.15 Uhr in der St. Josefskirche eine hl. Messe in italienischer Sprache statt. Dazu laden wir recht herzlich ein.

## **Messdiener St Gertrud, St. Josef, Kroge u. Brockdorf**

Hey! Du hast Lust, deinen Mut mal so richtig herauszufordern und dein Geschick in der Höhe zu testen? Dann komm doch mit uns in den Kletterwald! Die Aktion wird am 30.05 von 14 bis 20 Uhr stattfinden. Die Anmeldung und weitere Infos gibts unter [messdienerstgertrudlohne@gmail.com](mailto:messdienerstgertrudlohne@gmail.com) Wir freuen uns auf euch!"

## **Herz-Jesu-Freitag**

Am Herz-Jesu-Freitag, 02.05., laden wir zur hl. Messe **in St. Josef** um 8.30 Uhr insbesondere auch alle Frauen aus der Kfd St. Gertrud und St. Josef.

Im Anschluss ist Frühstück im Pfarrheim St. Josef.

## Jahresgedächtnis der Verstorbenen

### St. Gertrud

20.04.2024	-	Gertrud Niemann
21.04.2020	-	Detlef Möller
21.04.2023	-	Josef Elbers
22.04.2020	-	Anita Benken
22.04.2024	-	Klaus-Dieter Forst
24.04.2022	-	Johanna Rohe
24.04.2023	-	Hannelore Fiswick
24.04.2024	-	Margaretha Sieverding
25.04.2021	-	Manfred Gerdesmeyer
25.04.2022	-	Werner Willenborg
25.04.2022	-	Heinrich Dahlkemper
25.04.2024	-	Bernard Thole
26.04.2022	-	Renate Westerhoff
26.04.2024	-	Hermann Gertzen
26.04.2024	-	Joseph Aloysius Fössing
27.04.2020	-	Hildegard Lesch
27.04.2021	-	Irina Patschinski
28.04.2021	-	Roland Bischof
29.04.2022	-	Hildegunde Meißler
29.04.2024	-	Aloys Bokern
29.04.2024	-	Andreas Schnieders
30.04.2020	-	Reinhold Twyhues
30.04.2021	-	Eugenie Schwabe
30.04.2024	-	Manfred Michel
02.05.2020	-	Katharina Sinko
02.05.2022	-	Hildegard Grote
02.05.2022	-	Josef Bergmann
02.05.2022	-	Gisela Bunte

### St. Josef

20.04.2021	–	Maria Preuß
21.04.2024	-	Theresia Runnebohm
26.04.2021	–	Willy Thomann
27.04.2024	-	Clemens Südbeck
29.04.2021	–	Franz Josef Südbeck
30.04.2020	–	Alfons Seeger
02.05.2022	–	Wilma von der Möhlen

### Brockdorf

22.04.2022	-	Maria Sieve
23.04.2021	-	Alfred Bünнемeyer

## Messintentionen:

### **Sonntag, 20. April 2025 – Hochfest - Ostersonntag**

für die Pfarrgemeinde, JM † Kurt Riesenbeck (G); JM † Hermine Hiners-Nordlohne (G); JM † Josef Lamping (G); †† Ehel. Heinrich u. Agnes Lamping (G); Leb. u. †† d. Fam. Uptmoor-Rolfes (G); † Clemens Rießelmann (G); †† d. Fam. Gottschlich (J); †† Ehel.

Kenneweg (J); Leb. u. †† d. Fam. Schlarmann-Gasch u. Kinder (G); Leb. u. †† Fam. Hermann Zerhusen (J); Leb. u. †† d. Fam. Franz Rießelmann (J); † Heinz Nordlohne (G); † Alfons Griesehop (G); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp (G); †† d. Fam. Bramlage-Zumdohme (J); †† Ehel. Aloys Stubbe u. † Josef Barhorst (B); †† Ehel. Franz u. Anna Kenkel (G); †† Ehel. Hermann u. Elisabeth Westendorf (G); †† Ehel. Karl-Heinz u. Elisabeth Diekmann u. Enkel Matthias Westerhoff (J); † Pfr. Karl-Heinz Diekmann (J); †† Ehel. Agnes u. Heinrich Düvel (J); †† Ehel. Agnes u. Clemens Fischer (J); †† Ehel. Georg u. Paula Taphorn (G); †† Ehel. Richard u. Maria Klostermann (B); †† Ehel. Joseph u. Antonia Niehaus (G); † Stephan Haskamp (G); †† Clemens u. Katharina Haskamp u. †† Kinder Maria, Hans-Bernd u. Stephan (J); † Stephan Haskamp (J); † Rainer Thole (G); † Horst Bratz (G); †† d. Fam. Josef Arlinghaus u. Kinder (G); Leb. u. †† d. Fam. Kalvelage-Schiltmeyer (G); † Paula Südkamp (J); †† Ehel. Heinz u. Agnes Kohl (G); † Hans Wienhold u. Angehörige (J); Leb. u. †† d. Fam. Sieve-Lefferding-Riesenbeck (J); †† Ehel. Wilma u. Heinz Sieve vdN (J); †† Ehel. Gertrud u. Aloys Kamphaus; Leb. u. †† d. Fam. Südkamp u. Kathmann (G); Leb. u. †† d. Fam. Ewald Sandmann (K); †† Ehel. Franz u. Mathilde Bellersen (G); †† Ehel. Clemens u. Margret kl. Stüve (G); †† Ehel. Albert u. Emmi Krümpelbeck (J); † Wilma Niemann (G); †† d. Fam. Schwabe-Becker u. Frieda Zerhusen (J); † Anneliese Thomann (J); †† Ehel. Elisabeth u. Werner Küpker (G); Leb. u. †† d. Fam. Franz Bokern (G); †† Ehel. Bernhard u. Johanna Heitmann u. S. Josef (J); † Heinz Blömer (G); Leb. u. †† d. Fam. Josef u. Gertrud Bokern (G); †† d. Fam. Josef Kohl (B); Leb. u. †† d. Fam. Anne u. Alfons Schwerter (G); †† Ehel. Maria u. Josef Heseding (G); Leb. u. †† d. Fam. Hausfeld-Hollinden (J); †† Kunibert u. Alfred Bünнемeyer (B); † Fini Johnen (J); †† Ehel. Alfred u. Ruth Maier (J); †† Ehel. Laurenz u. Elisabeth Hartmann (J); † Eva Hintze (J); † Walter Hackmann (G); † Josef Nieberding (J); †† Ehel. Clemens u. Agnes Fischer (G); †† Ehel. Paula u. Bernhard Holzenkamp (J); Leb. u. †† d. Fam. Barhorst - Sübeck (G); †† Ehel. Maria u. Heinrich Brämswig (J); †† Ehel. Erna u. Walter Landwehr (G); †† Ehel. Heinrich u. Agnes Stengele (G); †† Manfred u. Silvia Stengele (G); † Elfriede Zielasko (G); †† Ehel. Erwin u. Theresia Lenk (G); † Albert Themann u. Angehörige (G); †† Ehel. Heinrich u. Josefa Wilmhoff (J); † Dirk Scheper-Stuke (J); †† Ehel. Lore u. Martin Münchow (J); † Clemens Wilmhoff (J); Leb. u. †† d. Fam. Theo Gellhaus (J); Leb. u. †† d. Fam. Dullweber-Dettmer (G); †† Ehel. Franz u. Hedwig Prunsche und Geschwister Fischer (J) ; Leb. u. †† d. Fam. Lohmann-Schlotmann (B); † Wilhelm Lüske (J); † Werner Frost (G); † Norbert Ankert (J); † Heribert Sperveslage (G); † Josef kl. Stüve (J); † Alfons Sieverding (B); †† d. Fam. Voth-Grave (B); † Elisabeth Schlarmann vdN. (J); Leb. u. †† d. Fam. Wielage-Sommer u. T. Sabine (G); † Clemens Riesselmann (G); Leb. u. †† d. Fam. Heinrich Hinxlage (G); † Ernst Loefs u. ††† Rosa u. Theo Theyßen (J); †† Ehel. Ursula u. Franz Siemermann u. Sohn Klaus (J); †† d. Fam. Martin u. Lisa Buschmann (G); †† d. Fam. Nuxoll - Thomann (G); †† d. Fam. Alfred Hoping (G); †† Ehel. Clemens u. Hilda Landwehr (J); †† Ehel. Franz u. Maria Beiderhase (J); †† Ehel. Ludwig u. Josefa Böske (G); † Konrad Völker (J); †† Ehel. Josef u. Mathilde Pille (J); † Konrad Bosche (J); †† Ehel. Maria u. Josef Nordlohne u. S. Bernd (G); † Franz-Josef Fortmann (G); † Hubert Quebbemann (J); †† d. Fam. Heitlage-Westendorf (J); Leb. u. †† d. Fam. Berding-Heseding-Schlömer (B); †† Ehel. Anton u. Frieda Deters (K); Leb. u. †† d. Fam. Arns-Krogmann-Harting (K); †† Ehel. Clemens u. Angela Schlärmann (K); Leb. u. †† d. Fam. Zerhusen-Helmes (K); †† d. Fam. Beverborg-Scherbring (K); †† Ehel. Franz u. Hildegard Tegenkamp u. †† Töchter u. Schwiegersohn (J); Leb. u. †† d. Fam. Wilke-Bornhorn (B); † Ewald Blome (J); Leb. u. †† d. Fam. Heseding-Dammann (G); † Margret Heseding (G); Leb. u. †† d. Fam. Becker-Middelbeck (J); †† Ehel. Josef u. Theresia Runnebohm (J); † August Frilling (G); † Franz-Josef Zerhusen (G); † Elisabeth Schlarmann (J); † Bernard Heitmann (G); Leb. u. †† d. Fam. Heitmann-Diekmann (G); † Christa Schlarmann (G); †† Ehel. Franz u. Maria Griesehop u. S. Franz (J); †† Ehel. Heinrich u. Josefa Möhlmann u. T. Christel (J); † Uwe Grünefeld (G); †† August u. Lotti Eisen u. S. Matthias (G); †† Ehel. Antonia u. Friedrich Lünsmann (G); †† Ehel. Bernard u. Magda Schlarmann u. S. Reinhard

(G); †† Ehel. Bernard u. Katharina Schlarmann (G); †† Ehel. Franz u. Ilse Schlarmann u. S. Andreas (G); †† Ehel. Franz u. Elfriede Reiterer u. Kinder Eva u. Franz (G)

### **Montag, 21. April 2025 - Ostermontag**

für die Pfarrgemeinde, JM † Alfred Bünнемeyer (B); JM † Theresia Runnebohm (J); †† Ehel. Kenneweg (J); †† Ehel. Aloys u. Waltraud Siewe (G); Leb. u. †† d. Fam. Sieve-Lefferding-Riesenbeck (J); †† Ehel. Richard u. Emmi Frost (G); † Werner Frost (G); † Alfons Sieverding (B); †† d. Fam. Sieverding-Wolking (B); †† d. Fam. Voth-Grave (B); † Josef Quatmann (J); † Christa Meyer (G); Leb. u. †† d. Fam. Berding-Heseding-Schlömer (B); † Schw. M. Bernadinis (K); †† Maria u. Sr. Elisabeth Schlärmann (K); † Josef Bornhorn (B); †† August Zumdohme u. T. Annegret (G); zu Ehren des hl. Antonius (G); in einer bestimmten Meinung (G); zum Dank für die Erlösung (G), ++ d. Fam. Sieve-Südkamp (B)

### **Dienstag, 22. April 2025**

6-WA † Agnes Rießelmann (G); † Paula Lamping (G); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); Leb. u. †† d. Fam. Maria u. August Nordmann (G); † Thomas Lamping (G); † Hilde Meyer vdN. (G)

### **Mittwoch, 23. April 2025**

†† Ehel. Anton u. Frieda Deters (K)

### **Donnerstag, 24. April 2025**

JM † Johanna Rohe (G); †† Ehel. Kurt u. Anna Berger (J); Leb. u. †† d. Fam. Becker-Middelbeck (J)

### **Freitag, 25. April 2025 – Fest Hl. Markus, Evangelist**

JM † Mathilde Bellersen (G); †† d. Fam. Heitlage-Westendorf (J); † Schw. M. Annuntiata (K); Leb. u. †† d. Fam. Becker-Middelbeck (J)

### **Samstag, 26. April 2025**

6-WA † Elisabeth Schlarmann (J); †† Ehel. Kenneweg (J); † Clemens Runnebohm (J); Leb. u. †† d. Fam. Große Rüschkamp (G); Leb. u. †† d. Fam. Anne u. Alfons Schwerter (G); † Theo Gellhaus (J); † Elisabeth Schlarmann vdN. (J); Leb. u. †† d. Fam. Berding-Heseding-Schlömer (B); Leb. u. †† d. Fam. Becker-Middelbeck (J), - + Maria Sieve (B)

### **Sonntag, 27. April 2025 – 2. Sonntag der Osterzeit – Barmherzigkeitssonntag - Weißer Sonntag**

für die Pfarrgemeinde, JM † Clem. Südbeck (J); Leb. u. †† d. Fam. Franz Rießelmann (J); † Hans Diekmann (G); †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp (G); Leb. u. †† d. Fam. Uptmoor-Thole (G); Leb. u. †† d. Fam. Ording (K); † Heinz Fortmann vdN (G)

### **Dienstag, 29. April 2025**

JM † Elisabeth Landwehr (G); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); † Thomas Lamping (G); Leb. u. †† d. Fam. Anne u. Alfons Schwerter (G); † Hilde Meyer vdN. (G); †† Ehel. Maria u. Josef Nordlohne u. S. Bernd (G); †† Ehel. Franz u. Hildegard Tegenkamp u. †† Töchter u. Schwiegersohn (J)

### **Mittwoch, 30. April 2025**

†† Fam. Schwabe (G); Leb. u. †† d. Fam. Berding-Taphorn-Tegenkamp (G); †† Ehel. Maria u. Josef Nordlohne u. S. Bernd (G)

### **Donnerstag, 01. Mai 2025 – Tag der Arbeit**

† Elisabeth Pietsch u. Angehörige (J).; Leb. u. †† Fam. Griesehop (G); † Maria Schulte (G); † Maria Schulte (J); Leb. u. †† d. Fam. Schulte-Reiners; Leb. u. †† d. Fam. Josef u. Gertrud Bokern (G); † Elfriede Neugebauer (G); † Josef Nieberding (J); † Anton Fisser (G)

### **Freitag, 02. Mai 2025 – Herz-Jesu-Freitag**

† Josef Gasch (G); † Hilde Grote (G); Leb. u. †† d. Fam. Franz Timphaus (G); †† Mitglieder der Kfd. St. Josef (J); Leb. u. †† Fam. Wilke-Schwerter (G); † Bernd Evers (G); † Maria Südbeck (G); † Hubert Quebbemann (J); †† d. Fam. Heitlage-Westendorf (J)

**Diese Bezeichnungen bedeuten:** (G) St. Gertrud; (J) St. Josef; (B) Brockdorf; (K) Kroge

# Nachrichten St. Gertrud

## Kolpingfamilie St. Gertrud

Am 26.04.25 findet um 14 Uhr im Adolf-Kolping-Haus der Clubnachmittag Bezirk statt.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen zum Rosenkranzgebet am 30.04.25 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertrud.

## Chorgemeinschaft St. Gertrud

Die CG St. Gertrud probt jeden Donnerstagabend von 19.30 – 21.30 Uhr im AKH. Neue Sänger/Innen sind stets herzlich willkommen. Info und Kontakt: Frank Midendorf, Tel. 04442-936759.

*Ines Rarisch*

### Lektoren v. 20.04.2025

So. 8.15 Uhr: Felix Henkel

So. 10.00 Uhr: Jonas Brockmann

### Lektoren v. 21.04.2025

So. 8.15 Uhr: Andreas Rolfes

So. 10.00 Uhr: Laura Brägelmann

Di. 19.30 Uhr: Christina Renner

### Lektoren v. 27. April 2025

So. 8.15 Uhr: Frederike Övermöhle

So. 10.00 Uhr: Ludger Zerhusen

Di. 19.30 Uhr: Daniel Meyer

### Lektoren v. 04. Mai 2025

So. 8.15 Uhr: Tobias Nordlohne

So. 10.00 Uhr: Lea-Marie Zerhusen

Di. 19.30 Uhr: Laura Brägelmann

### Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer:

#### 20.04.2025

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes

10.00 Uhr: Maria von Wahlde – Markus Osterhus

#### 21.04.2025

8.15 Uhr: Georg Bührmann – Heiner Hoppe

10.00 Uhr: Stefan Hölters – Ludger Zerhusen

#### 27.04.2025

8.15 Uhr: Dieter Hartmann – Gabriele Hartmann

10.00 Uhr: Hildegard Niemann – Maria v. Wahlde

#### 04.05.2025

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes

10.00 Uhr: Markus Osterhus – Stefan Hölters



**Ostern – da geht noch was! Da geht das Leben weiter. Da geht Gott mit uns weiter, als wir uns vorstellen können. Da geht Gott mit uns über den Tod hinaus ins Leben.**

MESS  DIENER

**Messdienerplan St. Gertrud vom 20. April – 29. April 2025**

**Sonntag, 20.04.25 um 08:15 Uhr in St. Gertrud**

Weihrauch: Leo Heymann, Anna Kohake

Kreuz/Osterkerze: Jonas Brockmann

Altardiener: Tom Benke, Eva Kohake, Rebecca Henkel, Lina Petter

**Sonntag, 20.04.25 um 10:00 Uhr in St. Gertrud**

Lukas Evers, Markus Evers, Bernd Römann, Mathilda Römann

**Montag, 21.04.25 um 08:15 Uhr in St. Gertrud**

Johannes Landwehr, Marieluise Reisener

**Montag, 21.04.25 um 10:00 Uhr in St. Gertrud**

Benjamin Kröger, Felix Kröger, Anni Brämswig, Tilda Brüning

**Dienstag, 22.04.25 um 19:30 Uhr in St. Gertrud**

Johanne von Lehmden, Henrike von Lehmden

**Sonntag, 27.04.25 um 08:15 Uhr in St. Gertrud**

Anna Berssenbrügge, Clara Berssenbrügge, Pius Meyer, Maja Helmer

**Sonntag, 27.04.25 um 10:00 Uhr in St. Gertrud**

Franz Albers, Johanna Buschmann, Julius Buschmann, Sophia Buschmann

**Dienstag, 29.04.25 um 19:30 Uhr in St. Gertrud**

Johannes Kischel, Joschua Völker

**Nachrichten St. Josef**

MESS  DIENER

**Messdienerplan St. Josef vom 19. - 27. April 2025**

**Samstag, 19.04.25 um 21:00 Uhr in St. Josef (Üben am 19.04. um 11:00 in St. Josef)**

Weihrauch: Konstantin Diekmann, Johannes Diekmann

Kreuz: Christoph Kässens

Altardienst: Henriette Diekmann, Caroline Thole, Josefine Lehmann, Marie Ihorst

Kerzenträger: Josefin Rießelmann, Felix Küstermeyer, Jette Meistermann, Felix Kröger, Hanna Ruhmüller, Theo Ruhmüller, Heinrich Schürmann, Josse Herzog

**Sonntag, 20.04.25 um 11:15 Uhr in St. Josef**

Lorenz Gellhaus, Merle Lamping, Ebba Eckhoff, Klemens Mählmann

**Montag, 21.04.25 um 11:15 Uhr in St. Josef**

Lisbeth Renze, Henriette Diekmann, Caroline Thole, Karl Lehmann

**Samstag, 26.04.25 um 17:00 Uhr in St. Josef**

Merle Lamping, Thea Hartmann, Lorenz Gellhaus, Johannes Lübbehusen

**Sonntag, 27.04.25 um 11:15 Uhr in St. Josef**

Theo Ruhmüller, Hanna Ruhmüller, Lena Kolbeck, Jette Meistermann



# SEGENSFEIER FÜR JUBELPAARE

Samstag, 17. Mai 2025, 10.30 Uhr | St.-Paulus-Dom, Münster

*Eine Anmeldung ist nicht erforderlich*



[www.bistum-muenster.de/segnungstag](http://www.bistum-muenster.de/segnungstag)

 **KATHOLISCHE  
KIRCHE**  
BISTUM MÜNSTER

*Wer glaubt, ohne Suchen Gott finden zu können, der glaubt zu viel.* Angelus Silesius

# Zweifeln

Manchmal bin ich enttäuscht, wenn ich in einer schwierigen Situation wieder einmal feststelle, dass mein einfacher Kinderglaube an den mächtigen lieben Gott im Himmel mich irgendwann im Laufe meines Lebens verlassen hat. Wie tröstlich es war, sich sicher zu sein: Gott beschützt mich, alles wird gut. Heute weiß ich: Zum Glauben gehört das Zweifeln, ja, bisweilen auch Verzweiflung. Dass ich innerlich trotzdem weiter im Gespräch bleibe mit Gott – mal dankbar, aber auch in Enttäuschung oder Wut –, das macht meinen Glauben heute aus.



# Nachrichten Kroge-Ehrendorf

## **Sonntag, 20. April 2025 – Hochfest - Ostersonntag**

9.30 Uhr Feier der Auferstehung wird mitgestaltet vom gem. Chor „Harmonie“

Lektorin: Katharina Middendorf  
Kommunionhelferin: Renate Böckenstette  
Kollektierer: Gregor Deters

## **Montag, 21. April 2025 - Ostermontag**

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Carola gr. Krogmann  
Kommunionhelfer: Reinhard Pöhlking  
Kollektierer: Alois Läsche

## **Dienstag, 22. April 2025**

8.15 Uhr hl. Messe

## **Freitag, 25. April 2025 – Fest Hl. Markus, Evangelist**

8.15 Uhr hl. Messe

## **Sonntag, 27. April 2025 – 2. Sonntag der Osterzeit – Barmherzigkeitssonntag - Weißer Sonntag**

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Ulrike Ehrenborg  
Kommunionhelferin: Elisabeth Läsche  
Kollektierer: Josef Wilhelm

10.30 Uhr Tauffeier

Das Sakrament der Taufe empfängt: Fiete Paul Varnhorn

## **Dienstag, 29. April 2025**

8.15 Uhr hl. Messe

## **Freitag, 02. Mai 2025 – Herz-Jesu-Freitag**

8.15 Uhr hl. Messe

## **Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:**

Ludger Olberding am 13.04. zum 70. Geb.

Angela Haskamp am 26.04. zum 82. Geb.

Waltraud Grambke am 03.05. zum 87. Geb.

## **Osterfeuer in Kroge**

Die ganze Gemeinde ist am Ostersonntag, 20.04., zum Osterfeuer bei den Feldscheunen eingeladen.

## **Einladung zum Vortrag über Patientenverfügung**

Wir laden herzlich am Dienstag, den 22. April um 16.00 Uhr im Pfarrheim Kroge/Ehrendorf zu einem informativen Vortrag über das Thema Patientenverfügung ein. Dieser Vortrag richtet sich an alle Frauen und Männer die mehr über die Bedeutung und die rechtlichen Aspekte einer Patientenverfügung erfahren möchten. Anmeldungen bitte bis 15. April bei Maria Wehri Tel. 703940 oder in der kfd WhatsApp Gruppe. Wir freuen euch auf euer Kommen und einen spannenden Austausch.

## Senioren­gemeinschaft

Alle Senioren sind am Herz-Jesu-Freitag, 02. Mai, um 15.00 Uhr zum Kaffee trinken ins Pfarrheim eingeladen.

## Kfd Besichtigung Wernsing Feinkost GmbH

Zu einer Fahrt mit Besichtigung und Führung der Firma Wernsing Feinkost GmbH sind alle Frauen am Freitag, den 09.05.25 eingeladen. Die Führung – nicht barrierefrei – incl. Kaffee, Kaltgetränk und kleiner Verkostung „keiner geht hungrig nach Hause“ dauert ca 2,5 Std. Nach der Führung darf auch eingekauft werden, evtl. Kühltasche mitnehmen. *Kosten:* 15.-- € *Abfahrt:* 13.30 Uhr beim Pfarrheim um Fahrgemeinschaften zu bilden. Anmeldeschluss: Dienstag, 29.04.25 kfd WhatsApp oder Angelika Deters 05492-489.

Die **Bücherei** in Kroge/Ehrendorf ist sonntags geöffnet von 10.15 Uhr – 11.30 Uhr.  
Das **Pfarrbüro** in Kroge/Ehrendorf ist am **Mittwoch, 23. April 2025** geschlossen.

# Nachrichten Brockdorf Maria Goretti

## Sonntag, 20. April 2025 – Hochfest - Ostersonntag

7.00 Uhr Feier der Auferstehung, mit anschl. Eucharistiefeyer

## Montag, 21. April 2025 – Ostermontag

11.00 Uhr hl. Messe mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Brockdorf

## Mittwoch, 23. April 2025

19.00 Uhr Abendmesse

## Samstag, 26. April 2025

19.00 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 27. April 2025 – 2. Sonntag der Osterzeit – Barmherzigkeitssonntag - Weißer Sonntag

15.00 Uhr Tauffeier: Das Sakrament der Taufe empfangen: Leon Heinrich Behrens, Alma Kolbeck und Charlotte Nickel

## Mittwoch, 30. April 2025

19.00 Uhr Abendmesse

## Freitag, 02. Mai 2025 – Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Maiandacht (Senioren)

## Samstag, 03. Mai 2025 – Fest Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

19.00 Uhr Vorabendmesse

## Messdiener

So., 20.04., 7.00 Uhr Ostersonntag: H. Schlörmann – H. Tapphorn

So., 21.04., 11.00 Uhr Ostermontag: G. Willenborg – J. Willenborg

Sa., 26.04., 19.00 Uhr: H. Tapphorn – I. Winter – A. Wilke

Sa., 03.05., 19.00 Uhr: H. Schlörmann – H. Tapphorn

## Lektoren

So., 20.04., 7.00 Uhr Ostersonntag: Martin Rolfes

So., 21.04., 11.00 Uhr Ostermontag: Hiltrud Middelbeck

Mi., 23.04., 19.00 Uhr: Sarah Kalkhoff

Sa., 26.04., 19.00 Uhr: Hannah Heseding

Mi., 30.04., 19.00 Uhr: Veronika Heseding

Sa., 03.05., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

Mi., 07.05., 19.00 Uhr: Ursula Mergelmeyer

### **Kollektierer**

Sa., 19.04., 19.00 Uhr: **fällt aus!**

So., 20.04., 7.00 Uhr Ostersonntag: Josef Voth

So., 21.04., 11.00 Uhr Ostermontag: Anja Sperveslage

Sa., 26.04., 19.00 Uhr: Martin Espelage

Sa., 03.05., 19.00 Uhr: Josef Heseding

### **Kommunionhelfer**

Sa., 19.04., 19.00 Uhr: **fällt aus!**

So., 20.04., 7.00 Uhr Ostersonntag: Adelheid Bellersen

So., 21.04., 11.00 Uhr Ostermontag: Hiltrud Middelbeck

Sa., 26.04., 19.00 Uhr: Josef Grave

Sa., 03.05., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

**Senioren-gemeinschaft:** Am Freitag, 02.05., findet um 15.00 Uhr eine Maian-dacht statt, anschl. Kaffee u. Kuchen im CBH. Hierzu laden wir herzlich ein.

### **Geburtstag haben in dieser Woche:**

20.04.1937 - Hermann Pohlmann

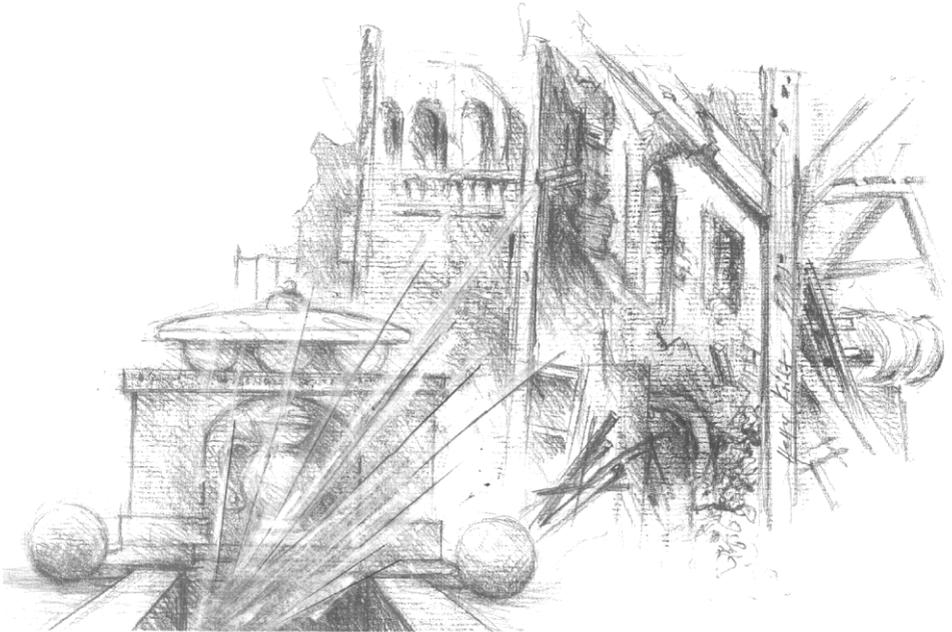
\*28.04.1943 - Margret Sieve

\*30.04.1937 - Theresia Brämwig

**Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen**

*Das Pfarrbüro ist mittwochs bis auf Weiteres geschlossen.*

*Hetty Krist*



**Das leere Grab** – zu sehen ist es in der Auferstehungskirche in Jerusalem. Aber Auferstehung ist kein vergangenes Ereignis, sondern ereignet sich immer wieder neu. In den Bombenkratern und Luftschutzkellern in der Ukraine, auf Krankenstationen, in Elendsquartieren – überall dort, wo Menschen leiden und sterben. Dort leidet und stirbt Jesus auch heute und dort geschieht auch Auferstehung.



## Nicht zu fassen

Das Osterbild der Gemeinde von Matthias Grünewald zeigt Christus, den Auferstandenen, in einer Gestalt von überirdischer Schönheit. Sie wird nicht angestrahlt, sie leuchtet von innen heraus, wie die Sonne. Auf den ersten Blick könnte man meinen, Jesu Körper habe sich in einen Astralleib verwandelt. Aber genau diesen Eindruck vermeidet Grünewald sehr bewusst. An den Wundmalen lässt er unverkennbar den Gekreuzigten erkennen. Mit Esoterik hat er nichts im Sinn. Er zeigt auch nicht die vom Leib befreite Seele im Kreis der Seligen. Ihm liegt alles daran, das Wunder einer Verwandlung anzudeuten, das sich in Jesus mit seiner unverwechselbaren Lebensgeschichte ereignet hat. Der Auferstandene ist der

Gekreuzigte, dieselbe Person - ganz anders, einfach vollkommen, vollendet. »Nicht zu fassen«, sagen wir, »du kannst dir kein Bild davon machen.« Und Grünewald wagt's. Er malt, was nicht zu fassen ist. Er geht an die Grenze und weist über sie hinaus. Die Grenze zwischen Tod und Leben ist hart wie der Stein, der vor dem Grab liegt. Da läuft sich alle Geschäftigkeit tot. Gegen den Tod ist kein Kraut gewachsen, das wissen wir. Wir können uns nicht selbst aus dem Abgrund des Todes herausholen, durch keine Macht der Welt. Die Vollendung unseres Lebens ist weder das Ergebnis einer kontinuierlichen Evolution der irdischen Verhältnisse noch unsere Erfindung oder äußerste Fortschrittstat. Gott hat sie sich selbst vorbehalten. Er teilt uns nicht etwas über das ewige Leben mit, er teilt sich selber mit in Jesus Christus. Gott holt uns aus dem Tod heraus, indem sein Sohn solidarisch an unserem Leben und an unserem Tod teilnimmt. Nun hat es der Tod mit Gott zu tun. Ihm muss er das letzte Wort lassen. Jesus Christus ist der Tod des Todes.

Der Glaube an ihn schafft ein neues Lebensgefühl, ein anderes Leben. Unsere Lebensdynamik erfährt eine neue Richtung: nicht mehr nur rein biologisch vom Leben zum Tod, sondern mit Christus vom Tod zum Leben. In unserem Leben steckt mehr drin, als wir von Adam und Eva her in den Genen oder in den Knochen haben. Christi Weg ist in unseren Weg eingezeichnet, gegenläufig zum Adamsweg.

Ein solcher Lebensweg strahlt aus wie bei Grünewalds Osterbild. Die Energie kommt von innen, vom auferstandenen Christus her. Wir verpulvern unsere Energie allzu sehr in die Anstrahlung. Schade! Der Weg der Reform führt von der Anstrahlung in die Ausstrahlung.

# Zukunftsforum

Herzliche Einladung



## PASTORALER RAUM DAMME

KATHOLISCHE KIRCHE  
IM OLDENBURGER LAND

**Die Prozessgruppe  
des Pastoralen  
Raumes Damme  
lädt ein zum  
Informations- und  
Austauschabend**

Die Prozessgruppe soll die Kirchenentwicklung in der Startphase der Pastoralen Räume anschieben und koordinieren. Wie die Sendung der Kirche im Pastoralen Raum verstanden und verwirklicht werden kann, welche Entwicklungen, Rahmenbedingungen und Entscheidungen es dafür benötigt - das unterstützt die Prozessgruppe.

1

### INFORMIEREN

Was hat die Prozessgruppe bisher erarbeitet?

2

### FEEDBACK

Was ist Ihnen noch wichtig? Was sollen wir mitnehmen?

3

### AUSTAUSCH

Fragen, Anregungen - der Austausch mit den Menschen ist uns sehr wichtig!

MÜTTER  
GENESUNGS  
WERK



75 Jahre

Für Mütter, Väter und pflegende Angehörige



## Mit neuer Kraft voraus!

Seit 75 Jahren ist es unsere Mission, denen zu helfen, die sich täglich um andere kümmern. Wir sind da, wenn Müttern, Vätern und pflegenden Angehörigen die Kraft ausgeht. Wir setzen uns auf politischer Ebene für sie ein und klären auf. In Kurmaßnahmen stärken wir ihre Gesundheit und helfen bei Bedarf auch finanziell.

[muettergenesungswerk.de/spenden](https://muettergenesungswerk.de/spenden)



Unterstützen  
Sie unsere Arbeit  
und spenden  
Sie Kraft!





**Ehrenamtlich tätig  
werden und Gutes tun!**

## **Kostenloser Qualifizierungskurs zur DUO-Seniorenbegleitung**

**Kursbeginn:** 29. April 2025, **Kursende:** 01. Juli 2025

**Ort:** Ludgerus-Werk e.V. Lohne, Brinkstraße 41, 49393 Lohne

**Interesse? Dann melden Sie sich gerne:**

### **Landkreis Vechta**

Petra Schmidt / Helga Kölker

### **Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen**

Ravensberger Str. 20, 49377 Vechta

Telefon: 04441/898 - 3000, -3002

E-Mail: 3000@landkreis-vechta.de,  
3002@landkreis-vechta.de

### **Ludgerus-Werk e.V. Lohne**

### **Freiwilligen-Agentur Herz & Hand**

Brinkstraße 41, 49393 Lohne

Telefon: 04442/806071

E-Mail: herzundhand@ludgerus-  
werk.de

[www.landkreis-vechta.de](http://www.landkreis-vechta.de)



**Landkreis  
Vechta**  
STARKE ARGUMENTE.



**Senioren- und  
Pflegestützpunkt  
Niedersachsen**  
für den Landkreis Vechta



### Im Monat Mai sind folgende Maiandachten:

**Fr 2. Mai 15 Uhr in Brockdorf**

Maiandacht für Senioren

**So 4. Mai 17 Uhr St. Josef**

Maiandacht mit Sakramentalem Segen

**So 11. Mai 17 Uhr St. Gertrud**

Maiandacht mit Sakramentalem Segen

**So 18. Mai – 17 Uhr St. Josef**

**Eucharistische Anbetung**

**Mi 14. Mai 19 Uhr Kreuzanlage Voßberg**

Maiandacht

**Mi 21. Mai 16 Uhr Fa.Trumme, Waoterlaoge 11**

Maiandacht

**So 25. Mai – 14.30 Uhr Lourdes Grotte Kroge**

Maiandacht (mit der kath. Gemeinde Diepholz)

**Mi 30. Mai 18.30 Uhr St. Gertrud**

Plattdeutsche Maiandacht (Kolping)



### **Pfarnachrichten /Jahrgang 70 / Nr. 15**

Überwiegend wöchentlich erscheinende Ausgabe der Gottesdienstordnung und der Nachrichten aus der kath. Pfarrei St. Gertrud Lohne. Erscheinungstag: mittwochs um 8.00 Uhr. **Die Eingabe ins Internet**

[www.sankt-gertrud.com](http://www.sankt-gertrud.com) erfolgt als PDF-Datei bis spätestens Donnerstag. (Zum Lesen und Ausdruck ist der „Acrobat-Reader

erforderlich) Manuskripte für Veröffentlichungen müssen spätestens am **Freitag** vor dem Erscheinungstag (also 10 Tage vor dem Erscheinungssonntag) in der Redaktion als **E-Mail** vorliegen. Bitte bei Mehrfachausgaben an frühzeitige Eingabe denken. Die Entscheidung für die Veröffentlichung trifft der Pfarrer.

**Redaktion: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Brinkstraße 8, 49393 Lohne**

☎ 04442/93687-0 - 📠: 04442/93687-13

E-Mail: [r.buescher@sankt-gertrud.com](mailto:r.buescher@sankt-gertrud.com) oder [info@sankt-gertrud.com](mailto:info@sankt-gertrud.com)

Titelbild: Pia Schüttlohr

Verantwortlich für den Inhalt: Domkapitular Rudolf P. Büscher, Pfarrer

Druck: Heimann, Dinklage über CSW Lohne. / Print-Auflage: 1350 Ex.

Bezugspreis: Einzelexemplar:

0,60 €

Monatliche Zustellung:

2,75 €



Im Zuge der industriellen Revolution entstehen ab der Mitte des 19. Jahrhunderts zahlreiche soziale Probleme. Aufgrund der rasanten technischen Entwicklungen wie zum Beispiel der Dampfmaschine wurden immer mehr Fabriken gebaut. Die verarmte Landbevölkerung drängte in die Städte, um dort Arbeit zu finden. Doch nicht für alle gab es auch Arbeit. Zugleich waren die Arbeitsbedingungen in Fabriken und Bergwerken katastrophal, ungesund und oft gefährlich. In den schnell wachsenden Städten waren die hygienischen Zustände in dem viel zu knappen Wohnraum furchtbar. Die Folge war, dass viele Industriearbeiter wie auch Handwerker und Händler immer größere Not litten.

Unterschiedliche Arbeiterorganisationen, die entstehende Sozialdemokratie und

auch die Kirche machten sich Gedanken, diese Probleme zu lösen. Nach und nach entstand seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die moderne Sozialpolitik. Vorreiter der katholischen Soziallehre waren zum Beispiel Adolf Kolping (1813–1865), der die Gesellenvereine zur Betreuung der Wandergesellen ins Leben rief, aus denen das Kolpingwerk entstand. Oder der Theologe und Bischof Wilhelm Emmanuel von Ketteler (1811–1877), der die katholische Arbeiterbewegung gründete und aufgrund seines Engagements für die Arbeiter der „Arbeiterbischof“ genannt wurde. Ein Dritter im Bunde ist zum Beispiel Gottfried Kőnzen (1886–1945), Sekretär der Arbeiterbewegung, der wegen seines christlich-sozialen Engagements 1945 im KZ Mauthausen den Märtyrertod erlitt.

Und in der Morgenröte gingen die Frauen hin,  
und trugen die wertvollen Öle,  
und wollten den Leichnam des Freundes  
ein letztes Mal ehren.

Ihre Trauer, die war übergroß,  
So wie ihre Liebe zum Freund,  
der viel zu früh und viel zu grausam  
sein Leben am Kreuz aushauchte.  
Und einsam auf der Schädelhöhe starb.

Und sie legten ihn in das kalte Grab,  
nahmen Abschied und beweinten ihn.

Dass er der Messias sei,  
glaubten sie,  
Brot und Fisch hat er vermehrt,  
Kranke geheilt, Tote erweckt.  
Verstanden haben sie es nicht.

Als der erste Strahl der Morgensonne  
den dunklen Himmel durchbrach,  
waren sie am Grab.  
Doch viel heller leuchtete der Engel,  
der am Eingang der Gruft sitzend  
ein Lied vom Leben sang.

# Morgen

**A**m ersten Tag der Woche gingen die Frauen mit  
den wohlriechenden Salben, die sie zubereitet hatten,  
in aller Frühe zum Grab. Da sahen sie, dass der Stein vom  
Grab weggewälzt war; sie gingen hinein, aber den Leich-  
nam Jesu, des Herrn, fanden sie nicht.

(Lk 24,1-3)

**Für heute:**  
**Wie lautet mein Osterwunsch?**  
**Kann ich die Freude der Frauen am**  
**Grab nachempfinden? Gebe ich sie**  
**an andere Menschen weiter?**